

## Weinberg Amt

Auf ableiben weilland Agatha hanßen Adamßmayers Ehw: seel: ist der verlassenschaft auf den wittiber, dann ihre miteinander erzeugte 3 khinder namens Wolf, Ursula und Margaretha /:denen Hans Khollendorffer am Nider Abteihof und Andre Tampökh am ortner guett under wels Gerhaber:/ abgetailt worden.

den lesten Juni 1677

### Vermügen

die hueb zu Sippach in Khirchberger Pfarr ist angeschlagen	900 fl
Vahrnus	
1 Roß sambt dem gschier	22 fl
ain paar Oxen	30 fl
4 Khie	30 fl
3 Khelper	17 fl
3 Scheffl	1 fl 4 ß
2 schwein	4 ß
?tenzeug	3 fl
aldeß Wagenschier	40 fl
2 Pflieg	2 fl
1 Egen	1 fl
Schneidzeug	3 fl
1 Press	4 ß
?ad	6 ß
Raiffzeug	2 fl
2 # woll	3 ß 6 d
gearbeits leder	4 ß
20 Sökh	2 fl 4 ß
2 tisch	1 fl
2½ Stukh harbene leinwath <sup>1</sup>	10 fl
1 Stukh Rupfen	2 fl
3 schlechte Pötter	4 fl
Pachzeug	6 ß
Khuchlgschier	3 fl
leibkleid	5 fl 2 ß
thruchl	6 ß
S[umm]a der Vahrnus	183 fl 3 ß 6 d
Paargelt	20 fl
S[umm]a deß Vermügens	1103 fl 3 ß 6 d

---

<sup>1</sup> Feinere, aus gehecheltem Flachs erzeugte Leinwand

Darvon zu bezahlen	
denen beuden Leonhard Lidlohn <sup>2</sup>	14 fl
dem Jüngern Hansen	2 fl
den Eltern khindern	400 fl
am Zins ausstendig	15 fl
Halingeder	9 fl 2 ß 24 d
Ortner	3 fl
Stephan Khrugldorffr	2 fl
CanzleyTax	12 fl 6 ß
?	1 fl 4 ß
dem Amtman	3 fl
Hieninger (?)	6 ß
4 schezleith	4 fl
den khnechten	4 ß
den khindern müetterlich guett iedem 42 fl 6 ß 8½ d <sup>3</sup>	300 fl 3 ß 29½ d
Zöhrung	8 fl 2 ß 12 d
S[umm]a der Schulden hinaus	776 fl 2 ß 23½
Über abzug verbleibt zuverteilh	327 fl 2 ß 22 d
zu halben tail dem wittiber	163 fl 5 ß 11 d
todtfahl Rest	108 fl 4 ß 5 d
In 3 zeil einen	36 fl 1 ß 12 d

*Oberöst. Landesarchiv, Stiftsarchiv Kremsmünster, Hs. 64 (Inventur Rapulatur 1677) Fol. 129*

[02.07.2016]

---

<sup>2</sup> Gesindelohn

<sup>3</sup> Vgl. Verlassenschaft Catherina Adamsmayr vom gleichen Tag (vorhergehendes Protokoll)  
„Über abzug verbleibt zuvertailen 342 fl 2 ß 8 d, d.s. bei acht Kindern pro Kind 42 fl 6 ß 8½ d, da eines dieser acht Kinder der Wittwer ist, ist sein Betrag nicht mehr auszuzahlen.“